

Seite 2	Wort zum Geleit
Seite 3-6	Gottesdienste
Seite 7	Gottesdienste mit Kindern
Seite 8-9	Aus dem Presbyterium
Seite 10-11	Nachruf Pastor Alfred Menzel
Seite 12	Kita Paul-Gerhardt
Seite 13	Kita Neustadt
Seite 14	Bahnhofsmision
Seite 15	Fairer Handel
Seite 16-19	Kirchenmusik
Seite 20-22	Gruppen und Termine
Seite 25	Theologie für alle
Seite 27	Anschriften
Seite 28	Ausstellung in der Neustädter Marienkirche



Bei einem Gang durch Hallen altherwürdiger Kunstmuseen ziehen mich großformatige Landschaftsgemälde besonders stark an. Ich stelle mir vor, wie es wohl dem Künstler ging, als er Farben und Formen auf der Leinwand festgehalten hat: Als er mit feinem Strich Stein und Baum festhält, kitzelt ihn die Sonne auf der Nasenspitze. Der Wind zerzaust sein Haar mit einer verspielten Böe. Aus den Baumkronen der Umgebung erschallt der vielstimmige Gesang der Vögel. Da hält der Künstler kurz inne, der Pinsel verhartet dicht vor der Leinwand, berührt sie aber nicht. Tief atmet er ein und genießt den Duft des blühenden Flieders.

All das kann ich nur erahnen, wenn ich vor dem Gemälde stehe, das eine Szene zeigt, die aus der Vergangenheit stammt, aber bis in die Gegenwart anrühren und bewegen kann.

Ein ähnliches Erleben überkommt mich auch in unserer Neustädter Marienkirche. Dort ist der Grund aber nicht ein Ölschinken auf einer Leinwand, angebracht an der Wand; es sind die Kirchenfenster. Staunend erblicke ich ein Kunstwerk der ganz besonderen Art. Die eigentlich milchig-weißen Fenster erstrahlen in kräftigen Farben, da ist sattes Grün und verlockendes Blau durchsetzt mit gelb-goldenen Farbtupfern. Jedes Fenster zeigt ein anderes Bild und keines bleibt lange gleich. Während ich langsam durch das Hauptschiff gehe und die Augen nach oben richte, erscheint je um je eine neue Szenerie. Denn sanft wabert das Grün. Das Blau wird hier und da von hellen Bereichen unterbrochen, die Tiefen und Lichter changieren unablässig.

Gemalt mit Licht sind die Fenster unserer Marienkirche. Anders als ein Gemälde in Öl ist ihr Bild nie gleich. Es verändert sich jederzeit. Augenblicke nur dauert jede Ansicht, zuvor nie da gewesen und wird stets etwas anders sein. Gemalt mit Sonne und Wolken, mit jedem einzelnen Blatt der Baumkronen. An einem unbeständigen Tag erweitern Regentropfen die Farbpalette um grau-blaue Töne. Der Herbst bringt die satten Rottöne, durchsetzt mit Ocker und Braun. Gemalt



mit Licht auch nachts, wenn Mond und Sterne funkeln. Eine leere weiße Leinwand gibt es jedenfalls nicht. Das Staunen über die Schönheit der Schöpfung, ihre üppige Vielfalt und ihren lebensspendenden Grund besingt der 104. Psalm:

*Lobe den HERRN, meine Seele!
HERR, mein Gott, du bist sehr herrlich;
du bist schön und prächtig geschmückt.
Licht ist dein Kleid, das du anhast.
Du breitest den Himmel aus wie einen Teppich;
du baust deine Gemächer über den Wassern.
HERR, wie sind deine Werke so groß und viel!
Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter.
Ich will dem HERRN singen mein Leben lang
und meinen Gott loben, solange ich bin.
Mein Reden möge ihm wohlgefallen.
Ich freue mich des HERRN.
Lobe den HERRN, meine Seele! Halleluja!*

Lobe den HERRN, meine Seele, denn er ist der Künstler, der mit Licht malt und dessen Werke mir überall begegnen.

Bleiben Sie behütet!
Ihre Vikarin Heike Stöcklein

vom 1. Juli bis 3. August

**Sonntag,
1. Juli**



10.00 Uhr Gottesdienst am 5. Sonntag nach Trinitatis
mit Feier des Abendmahls
Pfarrer i. R. Carsten Ledwa
Im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche:
„HotSpot Marien“ – Gespräch zu Themen der
Gemeinde. Mit Kaffee und Tee an Steh- und
anderen Tischen.

**Freitag,
6. Juli**

15.00 Uhr Freitag-Nachmittag-Gottesdienst
in der Reformierten Süsterkirche
Pfarrer Bertold Becker

**Sonntag,
8. Juli**

10.00 Uhr Gottesdienst am 6. Sonntag nach Trinitatis
mit Beteiligung der Kitas Neustadt und
Paul-Gerhardt
Pfarrerin Christel Weber

**Sonntag,
15. Juli**

10.15 Uhr Gottesdienst am 7. Sonntag nach Trinitatis
gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in
der Reformierten Süsterkirche
Predigtreihe zum Vater Unser:
„Geheiligt werde dein Name“
Pfarrer i. R. Christoph Berthold, Predigt
Kirchenmusik: Ruth M. Seiler, Orgel

**Sonntag,
22. Juli**



10.00 Uhr Gottesdienst am 8. Sonntag nach Trinitatis
gemeinsam mit der Reformierten
Gemeinde in der Neustädter Marienkirche
Predigtreihe zum Vater Unser:
„Dein Reich komme“
Pfarrer Bertold Becker, Predigt, und
Pfarrerin Nora Göbel, Liturgie
Kirchenmusik: Peter Ewers, Orgel
Angebot fair gehandelter Waren

**Sonntag,
29. Juli**

10.15 Uhr Gottesdienst am 9. Sonntag nach Trinitatis
gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde
in der Reformierten Süsterkirche
Predigtreihe zum Vater Unser:
„Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf
Erden“
Pfarrerin Nora Göbel, Predigt
Kirchenmusik: Ruth M. Seiler, Orgel

**Freitag,
3. August**

15.00 Uhr Freitag-Nachmittag-Gottesdienst
in der Reformierten Süsterkirche
Pfarrer i. R. Dr. Gerhard Hille

vom 5. August bis 7. September

**Sonntag,
5. August**



10.00 Uhr

Gottesdienst am 10. Sonntag nach Trinitatis

mit Feier des Abendmahls
gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde
in der Neustädter Marienkirche
Predigtreihe zum Vater Unser:
„Unser tägliches Brot gib uns heute“
Pfarrer Uwe Moggert-Seils, Predigt,
und *Pfarrerinnen Nora Göbel, Liturgie*
Kirchenmusik: Ruth M. Seiler, Orgel

**Sonntag,
12. August**

10.15 Uhr

Gottesdienst am 11. Sonntag nach Trinitatis

gemeinsam mit der Reformierten
Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche
Predigtreihe zum Vater Unser:
„Und vergib uns unsere Schuld...“
Vikarin Heike Stöcklein, Predigt
Kirchenmusik: Heike Brünger, Orgel

**Sonntag,
19. August**



10.00 Uhr

Gottesdienst am 12. Sonntag nach Trinitatis

gemeinsam mit der Reformierten
Gemeinde in der Neustädter Marienkirche
Predigtreihe zum Vater Unser:
„Und führe uns nicht in Versuchung...“
Pfarrer Bertold Becker, Predigt, und
Pfarrerinnen Christel Weber, Liturgie
Kirchenmusik: Rudolf Innig, Orgel
Angebot fair gehandelter Waren

**Sonntag,
26. August**

10.15 Uhr

Gottesdienst „Kirche trifft Kino“

gemeinsam mit der Reformierten
Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche
Pfarrer Bertold Becker und
Pfarrer Uwe Moggert-Seils
Kirchenmusik: Andreas Kaling, Saxophon;
Bertold Becker, Klavier; Matthias Kosmahl,
Kontrabass; Ruth M. Seiler, Orgel

**Donnerstag,
30. August**

19.00 Uhr

Friedensgebet

in der Reformierten Süsterkirche
Pfarrer Bertold Becker

**Sonntag,
2. September**



10.00 Uhr

Gottesdienst am 14. Sonntag nach Trinitatis

mit Feier des Abendmahls
Pfarrer i. R. Johannes Schildmann

**Freitag,
7. September**

15.00 Uhr

Freitag-Nachmittag-Gottesdienst

in der Reformierten Süsterkirche
Pfarrer Bertold Becker

vom 9. September bis 14. Oktober

Sonntag,
9. September



10.00 Uhr Gottesdienst am 15. Sonntag nach Trinitatis
mit Feier des Abendmahls
und mit Feier der Jubiläumskonfirmationen
Pfarrerin Nora Göbel
Kirchenmusik: Bläserkreis der Marienkirche



**11.30 Uhr Gottesdienst mit Minis, Maxis
und Erwachsenen**
Pfarrerin Christel Weber und Team

Sonntag,
16. September

10.00 Uhr Gottesdienst am 16. Sonntag nach Trinitatis
Superintendentin Regine Burg

Sonntag,
23. September



10.00 Uhr Gottesdienst am 17. Sonntag nach Trinitatis
Fairtrade-Gottesdienst
Pfarrerin Christel Weber,
Vikarin Heike Stöcklein und Team
Angebot fair gehandelter Waren

18.00 Uhr Musikalische Vesper
Liturg: Prof. Dr. Dieter Beese
Kirchenmusik: Bläserensemble;
Schola St. Mariae

Donnerstag,
27. September

19.00 Uhr Friedensgebet in der Reformierten Süsterkirche
Pfarrer Bertold Becker

Sonntag,
30. September

**10.00 Uhr Gottesdienst am 18. Sonntag nach Trinitatis
mit Erntedankfest** mit Beteiligung der Kitas
Neustadt und Paul-Gerhardt
Pfarrerin Christel Weber

Freitag,
5. Oktober

15.00 Uhr Freitag-Nachmittag-Gottesdienst
in der Reformierten Süsterkirche
Pfarrer i. R. Dr. Gerhard Hille

Sonntag,
7. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst am 19. Sonntag nach Trinitatis
mit Ordination von *Pfarrerin Nora Göbel*
Superintendentin Regine Burg, Pfarrerin Christel
Weber und Pfarrerin Nora Göbel
Kirchenmusik: Bläserkreis der Marienkirche
Anschließend Empfang im Gemeindehaus

Sonntag,
14. Oktober



10.00 Uhr Gottesdienst am 20. Sonntag nach Trinitatis
mit Feier des Abendmahls
Vikarin Heike Stöcklein



**11.30 Uhr Gottesdienst mit Minis, Maxis
und Erwachsenen**
Pfarrerin Christel Weber und Team

vom 21. Oktober bis 31. Oktober

Sonntag, 21. Oktober	10.00 Uhr	Gottesdienst am 21. Sonntag nach Trinitatis <i>Pfarrerin Christel Weber</i>
Donnerstag, 25. Oktober	19.00 Uhr	Friedensgebet in der Reformierten Süsterkirche
Sonntag, 28. Oktober	11.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst mit Eröffnung der Bielefelder Konzerttage in der Neustädter Marienkirche Gestaltet vom Ökumenischen Innenstadt Konvent Kirchenmusik: Solisten; Marienkantorei, Camerata St. Mariae; Schola St. Jodokus Angebot fair gehandelter Waren
Mittwoch, 31. Oktober	18.00 Uhr	Zentraler Reformationsgottesdienst des Kirchenkreises mit Entpflichtung von Superintendentin Regine Burg und Einführung des neuen Superintendenten <i>Präses Annette Kurschus, Superintendentin Regine Burg und Superintendent N. N.</i> Kirchenmusik: Solisten; VokalTotal; Marienkantorei, Camerata St. Mariae Anschließend Empfang im Gemeindehaus

**Herzlich willkommen im MARIENCAFÉ:**

jeden Sonntag um 10.00 Uhr nach dem Gottesdienst in der Kirche oder im Gemeindehaus.
Sie treffen bei Tee und Kaffee interessante Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner.

Die Neustädter Marienkirche ist täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Führungen, über die wir uns immer freuen, bitten wir rechtzeitig im Gemeindebüro
anzumelden, damit sie ungestört stattfinden können!

GOTTESDIENSTE IN DEN ALTENHEIMEN

Curanum:	Ravensberger Str. 21, Tel.: 0521 / 96 43 30 Jeden Freitag, 16.00 Uhr, mit PastorInnen und DiakonInnen der Innenstadt-Gemeinden
Lutherstift:	Kreuzstraße 21, Tel.: 05 21 / 96 59 30 Im Lutherstift findet ein wöchentliche Andacht statt, jeweils freitags um 15.30 Uhr mit Pfarrerin Wehmann. Gottesdiensttermine: 13.07., 31.08., 05.10.
Marienstift:	Während der Umbauarbeiten finden Andachten und Gottesdienste im Pertheshaus, Ernst-Rein-Straße 21, statt. Andachten dienstags um 11.00 Uhr am 10.07., 14.08., 11.09. (11.15 Uhr!), 09.10. Gottesdienste samstags um 15.30 Uhr am 28.07., 25.08., 29.09., 07.10. (Erntedank, Sonntag!), 27.10.

Gottesdienste im Martha-Stapenhorst-Heim finden nach Absprache statt.

Kontakt: Diakon Frank Hellmund, Tel.: 01 51 / 62 84 48 34

Gottesdienste mit Kindern

Sonntag, 8. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindern und Erwachsenen, mitgestaltet von den Kitas Neustadt und Paul-Gerhardt. Mit Verabschiedung der Kinder, die nach den Ferien in die Schule gehen.
Donnerstag, 30. August	8.30 Uhr	Einschulungsgottesdienst der Diesterweg-Grundschule in Neustadt-Marien
Sonntag, 9. September	11.30 Uhr	Gottesdienst mit Minis, Maxis und Erwachsenen
Sonntag, 30. September	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Erntedankfest, mitgestaltet von den Kitas Neustadt und Paul-Gerhardt.
Sonntag, 14. Oktober	11.30 Uhr	Gottesdienst mit Minis, Maxis und Erwachsenen

WIR SCHAFFEN WOHNBEHAGEN

Sander

Malermeister

Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um...

- ...die Ausführung von Malerarbeiten
- ...kreative Gestaltungstechniken
- ...Farbberatung
- ...Sanierung denkmalgeschützter Fassaden
- ...Imprägnierung
- ...Fassadenreinigung
- ...Schlammverfugung
- ...Fußboden-Verlegearbeiten (Lino, Laminat und Parkett)
- ...Trockenbau

Matthias Sander – Malermeister
 Prinzenstraße 3 ■ 33602 Bielefeld
 Tel. 0521 67185 ■ Fax 0521 68809
 info@sander-malermeister.de
 www.sander-malermeister.de

Blumenhaus Hartmann

Floristik für alle Anlässe - Deko - Lieferservice



Claudia Kirchhoff
 Ehlenruper Weg 55
 33604 Bielefeld
 Telefon 0521-29 67 45



Liebe Gemeindeglieder, von einer wunderschönen Bach-Kantate und einem pfingstlichen Open-Air-Gottesdienst noch ganz beseelt, schreibe ich Ihnen und sende Grüße aus dem Presbyterium:

Wir haben uns in den letzten Monaten intensiv unseren (klammen) **Finanzen** gewidmet und beraten uns nun gemeinsam mit dem Kirchenkreis. Die neue kaufmännische Buchführung, die in der ganzen westfälischen Landeskirche eingeführt wird und die alte kameralistische abgelöst hat, zwingt uns, für unsere Gebäude und Gebrauchsgegenstände entsprechende Gegenwerte in den Haushalt einzustellen, um ihre Unterhaltung bzw. ihren Ersatz sicherzustellen. Das hat alte Planungen des Presbyteriums zunichte gemacht. Wir hoffen, bald einen Weg zu finden, und sind froh, kompetente Unterstützung von der Bau- und Finanzabteilung des Kirchenkreises zu bekommen. Und manchmal trösten wir uns auch damit, dass nun alle Gemeinden vor derselben Aufgabe stehen.

Weiter beschäftigen wir uns mit dem Thema „**Vesperkirche**“. Diese in Süddeutschland schon bekannte mehrwöchige „Winterkirche für und mit bedürftigen Menschen“ hat unser Interesse gefunden. Stephanie Mense, Heike Stöcklein, Christel Weber und der Sozialpfarrer des Kirchenkreises, Matthias Blomeier, haben die „Mutter aller Vesperkirchen“ in Stuttgart besucht und waren tief beeindruckt: gemeinsames Essen, Beratung, Seelsorge, Andachten, kulturelle Angebote und politische Diskussionen gehen Hand in Hand. Allerdings ist jede Vesperkirche anders und muss an die jeweiligen Gegebenheiten und Notwendigkeiten angepasst werden. Was unsere Form sein könnte, ist noch offen. Dass wir dieses Großprojekt aber erst 2020 verwirklichen können, ist schon klar. Auch wo sie stattfinden könnte, ist offen. Wir freuen uns über Mitdenkende! Die Diakonie ist mit im Boot.

Unsere schöne **Neustädter Marienkirche** bleibt eine große Aufgabe: Neulich verstopfte ein Stab einer Silvesterrakete (!) ein Fallrohr und löste eine Überschwemmung in der Sakristei aus. Eine alte Bibel hat sehr gelitten neben Teppich, Schränken samt Inhalt und einem Bild. Der Schaden konnte behoben werden. Aber so eine alte „Dame“ braucht eben weiter gute Pflege. Unser Baukirchmeister hat alle Hände voll zu tun!

Ende April haben wir **Konfirmation** gefeiert und zuvor einen eindrucksvollen Vorstellungsgottesdienst erlebt: Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben sich mit dem „Kern“ auseinandergesetzt: Wer ist Gott, und wie handelt er? Wir konnten merken, dass die jungen Leute das Thema umgetrieben hat, und haben über manche Antwort gestaunt. Es wäre schön, wenn wir unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden noch mehr wahrnehmen könnten. Sie sind so interessante Gesprächspartner*innen! Die neue Gruppe hat **PfarrerIn Nora Göbel** übernommen, die nun mit 50% ihrer Arbeitszeit fest bei uns in Neustadt-Marien ist. Das ist umso wichtiger, da **Pfarrer Ulrich Wolf-Barnett** nun im Ruhestand ist. Wir haben am 13. Mai ein schönes, rührendes Abschiedsfest mit ihm gefeiert, auf dem



Ein letztes Mal: Kerzenanzünden mit den Minis

noch einmal deutlich geworden ist, wieviel er (nicht nur) für unsere Gemeinde getan hat und wie sehr er als Wegbegleiter geschätzt wurde. Seine speziellen Aufgaben in der Gemeinde werden sich Nora Göbel und Christel Weber teilen. Während Nora Göbel den Konfirmanden-Unterricht macht, übernimmt Christel Weber die Begleitung des Mini-Maxi-Gottesdienstes.

Anfang April ereilte uns die traurige Nachricht vom viel zu frühen **Tod meines Vorgängers** im Pfarramt und langjährigen Pastors der Gemeinde, **Alfred Menzel**. Er starb im Alter von 67 Jahren nach schwerer Krankheit. Überall in der Stadt drückten Menschen ihre Betroffenheit, ihr Mitgefühl und ihre Wertschätzung aus. In einer bewegenden Trauerfeier haben wir am 20. April von ihm Abschied genommen. Unser Presbyter Rolf Kriete erinnert in diesem Gemeindebrief an Pastor Menzel.

Erst heute erreicht uns die Nachricht vom **Tod von Dorothee Niehaus**. Sie ist mit 81 Jahren ebenfalls nach schwerer Krankheit gestorben. Dorothee Niehaus hat über 20 Jahre den Kindergarten Neustadt geleitet und war mit der Gemeinde sehr verbunden. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Einen Nachruf werden wir im nächsten Gemeindebrief veröffentlichen.

Freuen dürfen wir uns für und mit **Ehepaar Theiling**. Unser langjähriger Pfarrer und seine Frau haben am Tag vor Himmelfahrt ihre Goldene Hochzeit gefeiert. Wir gratulieren Ihnen noch einmal von dieser Stelle aus von Herzen und danken Gott für den Segen, den sie erfahren haben.

Wie nahezu immer steht am Ende dieser Rubrik unsere Ermutigung an Sie, liebe Gemeindeglieder, sich am aktiven Leben der Gemeinde zu beteiligen: Unsere Gottesdienste sind liebevoll gestaltet und bieten Nahrung für Seele und Geist. Alle sind herzlich willkommen! Und manche unserer „Dienstgruppen“ könnten durchaus Unterstützung gebrauchen: Der Gemeindebrief will verteilt werden, der sonntägliche „Marien“-Kaffee gekocht werden, und Menschen freuen sich über unseren Besuch, gerade wenn sie selbst nicht mehr so mobil sind. Kirche, das sind wir alle!

Ihre

Christel Wehler



Die neuen Konfis haben in der luca-Jugendkirche übermachtet



Am 20. April dieses Jahres nahm in der Neustädter Marienkirche eine große Trauergemeinde **Abschied von Pastor Alfred Menzel**, der nach langem Krebsleiden am 9. April im Alter von 67 Jahren gestorben ist.

Alfred Menzel wurde 1951 in Unna geboren und wuchs in Dortmund zusammen mit seiner Schwester auf. Das Gymnasium besuchte er auf Internaten in Süddeutschland, da der Vater früh starb und die Mutter das elterliche Geschäft allein führen musste. Er hatte diese Zeit in sehr positiver Erinnerung. Nach dem Abitur studierte er in Münster und Tübingen Theologie, Philosophie und Kulturwissenschaften. Seine Vikariatszeit verbrachte er in Berlin sowohl im Westteil als auch im Ostteil der Stadt. Diese Jahre haben ihn sehr geprägt. Mit Berlin verband ihn immer eine innige Beziehung.

1984 bewarb er sich auf eine freie Pfarrstelle in der Neustädter Mariengemeinde Biele-

feld und wurde vom Presbyterium gewählt. In Neustadt Marien wurde er auch ordiniert. Mehr als 32 Jahre, bis zu seiner Pensionierung, war er hier Pastor aus Leidenschaft. Er liebte diese Kirche mit ihrer schönen Architektur und der 700-jährigen Geschichte, mit dem Marienaltar von 1400 und der Kanzel aus dem 17. Jahrhundert. Die Feier des Gottesdienstes nach lutherischer Tradition und die Predigt waren ihm eine Herzensangelegenheit. Da war er in seinem Element. Pfarrer war nicht einfach sein Beruf, er war PASTOR mit Leib und Seele, mit Herz und Gemüt. Er suchte Kontakt zu den Menschen in der Gemeinde und darüber hinaus in die „Stadtgesellschaft“. Er hatte in Bielefeld ungezählte vielfältige Verbindungen geknüpft. Das Zusammenwirken von Kirche, Kultur und städtischer Gesellschaft war ihm sehr wichtig, und er machte das gut. Seine Teilnahme an der Fronleichnamsprozession der katholischen Mitchristen war ein starkes Zeichen ökumenischer Verbundenheit.

Während eines USA-Aufenthaltes gelang es ihm, drei der verschollenen Tafeln des Marienaltares zu finden und Bielefelder Bürger zu gewinnen, die für den Wiederkauf spendeten.

Ebenso hat er sich enorm für den Orgelneubau eingesetzt, indem er auf potenzielle Spender zuging. In dieser Zeit hatte er auch Planungen zur Neugestaltung der Nachkriegsnotverglasung in der Marienkirche vorangetrieben und Entwürfe für den Hohen Chor anfertigen lassen. Um das Orgelneubauprojekt nicht zu behindern, wurde die Idee einer Neuverglasung dann erst einmal nicht weiterverfolgt.

Die größte Herausforderung, die letztlich zu einer großen persönlichen Belastung für ihn wurde, war die Fusion mit der Paul-Gerhardt-Gemeinde und der daraus resultierende Verkauf der Paul-Gerhardt-Kirche an die Jüdische Kultusgemeinde. In dieser Zeit hat er viel „einstecken“ müssen und seelisch sehr gelitten. Er sah im Kaufwunsch der Kultusgemeinde einen Glücksfall für das Kirchengebäude. So war doch sichergestellt, dass in diesem Raum weiterhin Gottesdienst gefeiert wird und Menschen zum Gott der Bibel beten.

Auch hat sich Alfred Menzel sehr für den Erhalt und die Sanierung des Gemeindehau-

ses engagiert wie auch für die Herrichtung der Kindertagesstätte Neustadt.

Für seinen vielfachen Einsatz in etlichen Projekten der Kirchengemeinde und für seinen seelsorgerlichen und pastoralen Dienst sind ihm viele Menschen dankbar und über den Tod hinaus verbunden. Gerne hätte er noch Zeit in seiner Wohnung mitten in Berlin genießen wollen, er hatte noch so manches vor, das er erleben wollte.

Nach dem von Superintendentin Regine Burg geleiteten Trauergottesdienst haben Presbyter und Freunde den Sarg von Pastor Menzel aus seiner von ihm so sehr geliebten Neustädter Marienkirche hinausgetragen. Die Beisetzung erfolgte anschließend auf dem Neuen Zionsfriedhof in Bethel, wo er neben dem Grab seiner Mutter die letzte Ruhestätte gefunden hat.

Wir dürfen ihn geborgen wissen in Gottes Frieden, wo er schauen darf, was er geglaubt und verkündigt hat.

Für das Presbyterium

Rolf Krübe, Diakon

IMPRESSUM:

Herausgeber: Das Presbyterium der
Ev.-Luth. Neustädter Marien-Kirchengemeinde

V.i.S.d.P.: Das Presbyterium
Gestaltung: KunstSinn, Bielefeld
Druck: Anzeigen & Mehr, Bielefeld
Redaktionsschluss für die Impulse 162: November 2018 bis
Februar 2019 ist Mittwoch, 19. September 2018



Hallo, hier sind wir wieder mit den neuesten Nachrichten von Igel + Hasen + Tausendfüßlern der Evangelischen Kindertageseinrichtung Paul-Gerhardt!

U3-Gruppe für Kinder ab dem 1. Lebensjahr

Zum 1. August 2018 freuen wir uns, das Angebot unserer Kita um eine Kindergruppe

mit U3-Kindern ab dem ersten Lebensjahr erweitern zu können.

Mit dem Einzug der 10 Kinder, ihren Erzieherinnen und einem Berufspraktikanten in den ehemaligen Gemeinderaum der Dierterwegstraße 5 haben wir hierfür ein geeignetes Platzangebot. Der Raum wird zurzeit kindgerecht eingerichtet und gestaltet. Mit dem Stammpersonal und einer neuen Erzieherin zum 1. August freuen wir uns über diese Veränderung.

Nach der Sommerpause starten wir dann mit insgesamt 60 Kindern in drei Gruppen und mit acht pädagogischen Fachkräften, einem Berufspraktikanten und unserer Küchenkraft in ein neues Kitajahr.

Am Sonntag, 13. Mai 2018 wurde Pastor Ulrich Wolf-Barnett in den Ruhestand verabschiedet. Wir bedanken uns sehr herzlich für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit mit den Kitas und wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen!

Hinweise und Termine:

Sonntag, 8. Juli 2018, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindern und Erwachsenen in der Neustädter Marienkirche mit Beteiligung der Kinder beider Tageseinrichtungen

In den Sommerferien schließt unsere Kindertageseinrichtung in der Zeit von Montag, 16. Juli, bis Freitag, 3. August 2018.

Sie können Ihr Kind ganzjährig über <https://portal.little-bird.de/> und einer Terminvereinbarung mit uns anmelden.





Liebe Gemeinde,
Abschied ist immer ein Thema im Kindergarten: Kinder, die in die Schule kommen, und Familien, die nach langer Kindergartenzeit mitgehen. In den letzten Wochen haben wir auch von anderen Menschen Abschied genommen. Menschen, mit denen wir über lange Zeiten verbunden waren.

Im April wurde unsere Kollegin Irene Schacht nach fast 26 Jahren in den Ruhestand verabschiedet. Wir haben ein schönes Fest mit ihr gefeiert. Mit gemischten Gefühlen, aber doch mit Ausblick auf eine Zeit ohne Verpflichtungen, hat sie ihren Ruhestand akzeptiert.

Im Mai haben wir Pastor Ulrich Wolf-Barnett verabschiedet. Er hat lange Zeit im Kindergarten die Miniandachten gehalten, schöne Gottesdienste mit uns vorbereitet und gefeiert. Schon vor einiger Zeit mussten wir uns von der Zusammenarbeit mit ihm ver-

abschieden, weil sich sein Zuständigkeitsbereich verändert hatte. Wir denken an ein gutes, gedeihliches Miteinander zurück. Einen unwiderruflichen Abschied mussten wir im April von Pastor Alfred Menzel nehmen.

Menschen, die gehen, hinterlassen immer Spuren. Oft entstehen Gespräche, in denen dann die Erinnerungen wieder präsent sind.

Liebe Gemeinde,
wir Mitarbeiter sind stolz, dass wir Eltern haben, die so engagiert sind. Gartenprojekte, Feste mitgestalten und gegenseitige Hilfen der Familien sind wichtige Aktionen, die das Gemeinschaftsgefühl fördern.

Einige engagierte Eltern haben einen Förderverein für unseren Kindergarten gegründet mit dem Ziel, Geld für Gartenprojekte oder besondere Aktionen (z. B. Besuch im Puppentheater) zu sammeln. Wenn Sie aus Verbundenheit mit dem Kindergarten Geld spenden oder Mitglied werden möchten, dann rufen Sie entweder im Kindergarten unter Tel. 6 84 60 an oder senden Sie dem Freundeskreis eine E-Mail an: freundeskreis-neustadt@web.de. Ansprechpartnerin ist Frau Nathalie Horstmann.

Gerne laden wir Sie auch ein, unseren Kindergarten nach Absprache zu besichtigen. Die Kontonummer unseres Fördervereins „Freundeskreis Kindergarten Neustadt e.V.“: IBAN: DE 92 4805 0161 0002 1534 84

	
Crüwell <small>seit 1705</small> Tabakhaus	Obernstr. 1a 33602 Bielefeld Tel. 0521-67 802 www.cruewell-tabakhaus.de

eigene
Web-Seite...?
ab 390 Euro*

KUNSTSinn

KunstSinn · Grafikdesign, Webdesign
Detmolder Straße 21, 33604 Bielefeld, T 0521_13 69 200

*+MwSt.



Gästebetreuung mit Respekt - Die Bielefelder Bahnhofsmision

Viele Gäste nutzen regelmäßig die Bahnhofsmision im Hauptbahnhof Bielefeld, um eine Brotzeit, ein Getränk und aufmunternde Worte mitzunehmen. Um durchschnittlich 140 Menschen täglich kümmern sich montags bis freitags derzeit rund 20 Ehrenamtliche.

Alleinreisende Kinder, die beim Ein-, Um- und Aussteigen betreut werden, gestrandete Jugendliche, Arbeitslose, Bestohlene, Rentnerinnen und Rentner mit wenig Geld, Reisende mit schwerem Gepäck oder eingeschränkter Mobilität, Menschen mit verschiedenen kulturellen Wurzeln und Aufenthaltsstatus, Obdachlose oder Süchtige kommen zwischen 8.00 und 19.00 Uhr. Neben Rat und Tat bei Fragen und Problemen wie der Suche nach Anlaufstellen, warmer Kleidung oder Unterkünften erhalten sie belegte Brote, heißen Tee und Mineralwasser. Die Lebensmittel liefern die Bielefelder Tafel und ein Baguette-

Anbieter. Jeder der Gäste, überwiegend Männer, erhält zwei Mahlzeiten pro Tag kostenlos und ohne Bedingungen.

Unsere Ehrenamtlichen würden sich über Verstärkung im Team freuen. Interessierte können sich bei Josefine Georgi, hauptamtliche Leiterin der Bahnhofsmision Bielefeld, unter der Telefonnummer 01 51 / 70 36 67 40 melden.

Weitere Informationen unter www.diakonie-fuer-bielefeld.de/menschen-vielfalt/bahnhofsmision.html
Martina Bauer

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Neustädter Mariengemeinde werden im September die Bahnhofsmision besuchen, um die Arbeit dieser diakonischen Einrichtung kennenzulernen.

Faire Woche

Unter dem Motto „Fairer Handel und Klimawandel“ wird vom 14. bis 28. September 2018 die diesjährige Faire Woche veranstaltet.



Der Klimawandel setzt den Bauern weltweit zu. Durch weniger Niederschlag, ungewöhnliche Hitzeperioden und/oder heftige Winde fallen Ernten geringer oder ganz aus. Diese Auswirkungen werden durch die Nutzung fossiler Brennstoffe, insbesondere Öl und Kohle, das Abholzen der Regenwälder – oft zur Gewinnung von Palmöl – und die übermäßige Viehzucht zum Fleischverzehr verursacht.

Die Eine-Welt-Teams setzen sich dafür ein, dieser Entwicklung entgegenzuwirken. Durch weniger Autofahren, weniger Schiffs- und Flugreisen, seltener Fleisch-Essen, Strom-Sparen, Müll-Vermeiden und bewusster Einkaufen: regionale und saisonale Produkte, möglichst bio und fair.

Unsere kirchlichen Veranstaltungen in der Fairen Woche:

Aktionstag in der Innenstadt am Samstag, 15.09.2018, 11.00 bis 17.00 Uhr, Niedernstraße an der Altstädter Nicolaikirche

Fairer Marktstand auf dem Siegfriedplatz am Freitag, 28.09.2018

Machen Sie mit, informieren Sie sich und genießen Sie mit uns Produkte, die umwelt-schonend und sozialverträglich unter fairen Bedingungen hergestellt wurden.

Gottesdienste zum diesjährigen Motto „Fairer Handel und Klimawandel“:

- am 16.09.2018, 10.00 Uhr, in der Lutherkirche
- am 23.09.2018, 10.00 Uhr, in der Neustädter Marienkirche
- am 30.09.2018, 10.15 Uhr, in der Reformierten Süsterkirche

Peter Salchow
und Eine-Welt-Teams

rückenwind e.v.
Wir bewegen Menschen mit Behinderung.

BETREUTES WOHNEN
0521-3038473

www.rueckenwind-betreuung.de

Kirchenmusikalische Veranstaltungen im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld

Samstag, 14.07.2018, 19.00 Uhr Neustädter Marienkirche

Eintritt frei

Sonntag, 15.07.2018, 19.15 Uhr Neustädter Marienkirche

Eintritt 10,- €/6,- €

20.15 Uhr Ausklang im Obermannschen Orgelsommercafé

Sonntag, 22.07.2018, 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche

Eintritt: 10,- €/6,- €

17.15 Uhr Orgelführung

19.00 Uhr Ausklang im Obermannschen Orgelsommercafé

Sonntag, 29.07.2018, 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche

Eintritt: 10,- €/6,- €

17.15 Uhr Kirchenführung

19.00 Uhr Ausklang im Obermannschen Orgelsommercafé

Sonntag, 05.08.2018, 18.00 Uhr Reformierte Süsterkirche

Eintritt: 10,- €/6,- €;

Einzelkonzerte je 5,- €/3,- €

17.15 Uhr Kirchenführung (Süsterkirche)

20.00 Uhr Ausklang im Obermannschen Orgelsommercafé

19.00 Uhr

Neustädter Marienkirche

Sonntag, 12.08.2018, 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche

Eintritt: 10,- €/6,- €

17.15 Uhr Orgelführung

19.00 Uhr Ausklang im Obermannschen Orgelsommercafé

Sonntag, 19.08.2018, 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche

Eintritt: 10,- €/6,- €; 17.15 Uhr Einführung in das Konzert; 19.00 Uhr Ausklang im Obermannschen Orgelsommercafé

Eröffnung der Ausstellung Sciocchezze

von Rosario de Simone (*siehe Rückseite*)

Bielefelder Orgelsommer Orgelsommer I

Werke von Peteris Vasks, Dmitri Schostakowitsch, Enjott Schneider u. a.
An der Eule-Orgel: Ruth M. Seiler

Bielefelder Orgelsommer Orgelsommer II

Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, August Gottfried Ritter u. a.
An der Eule-Orgel: Ruth M. Seiler

Bielefelder Orgelsommer Orgelsommer III - Trompete und Orgel

Werke für Trompete und Orgel von Johann Sebastian Bach, Charles Marie Widor, André Chailleur u. a.
Joachim Pliquett (Berlin), Trompete
Arvid Gast (Lübeck), Orgel

Bielefelder Orgelsommer Wandelkonzert I - Arie diverse

Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Franck u. a.
Melanie Kreuter, Sopran
Ruth M. Seiler, Orgel

Bielefelder Orgelsommer Wandelkonzert II - Fantasie diverse

Werke von Max Reger, Louis Vierne u. a.
Melanie Kreuter, Sopran
An der Eule-Orgel: Ruth M. Seiler

Bielefelder Orgelsommer Orgelsommer V - Bach und B-A-C-H

Werke von Johann Sebastian und Carl Philipp Emanuel Bach, Robert Schumann und Max Reger
An der Eule-Orgel: Martin Sander (Detmold)

Bielefelder Orgelsommer Orgelsommer VI

Werke von Anton Bruckner, Franz Liszt, Felix Nowowiejski
An der Eule-Orgel: Rudolf Innig (Bielefeld)

Sonntag, 26.08.2018, 10.15 Uhr
Reformierte Süsterkirche

In der Kollekte wird um eine Spende für das Evangelische Stadtkantorat gebeten.

Sonntag, 26.08.2018, 18.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

*Eintritt: 10,- €/6,- €
 17.15 Uhr Führung durch die Ausstellung von Rosario de Simone
 19.00 Uhr Ausklang im Obermannschen Orgelsommercafé*

Sonntag, 02.09.2018, 18.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

Eintritt: 8,- €/6,- €

Sonntag, 09.09.2018, 17.00 Uhr
Reformierte Süsterkirche

Eintritt frei; um eine Spende wird gebeten

Sonntag, 16.09.2018, 16.00 Uhr
Reformierte Süsterkirche

Eintritt: 5,- €/3,- €; Kinder bis einschließlich 13 Jahre frei; Schüler ab 14 Jahre und Studenten bis 30 Jahre 3,- €

Sonntag, 22.09.2018, 18.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

Im Klingelbeutel wird um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat gebeten.

Sonntag, 07.10.2018, 17.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

*Eintritt frei; um eine Spende für die kirchenmusikalische Arbeit mit Kindern im Kirchenkreis Bielefeld wird gebeten.
 Im Anschluss wird eingeladen zum Ausklang bei Wein, Wasser, Snacks im Gemeindehaus der Neustädter Mariengemeinde gegenüber der Kirche.*

„Kirche trifft Kino“

Gemeinsamer Gottesdienst der Ev.-Reformierten Gemeinde und der Neustädter Mariengemeinde
 Andreas Kaling, Saxophon; Bertold Becker, Klavier; Matthias Kosmahl, Kontrabass; Ruth M. Seiler, Orgel
 Prediger: Pfarrer Bertold Becker und Pfarrer Uwe Moggert-Seils

Bielefelder Orgelsommer
Orgelsommer VII

Werke von Johann Sebastian Bach, Sigfrid Karg-Elert, Thomas Meyer-Fiebig
 An der Eule-Orgel: Aya Yoshida (Nagoya)

Orgelkonzert

An der Eule-Orgel: Michael Vetter (Bautzen)

Konzert zum Tag des Offenen Denkmals

Werke von: Johann Sebastian Bach, Max Reger und Knut Nystedt
 mit dem Jungstudierenden-Institut der Musikhochschule Detmold
 Kammermusik en gros!

Ulrich Bohm

„Krach bei Bach“

Szenisches Singspiel rund um den Thomaskantor Johann Sebastian Bach
 Instrumentalisten; Bielefelder Kinderkantorei (Gruppe MaD)
 Leitung: Ruth M. Seiler

Musikalische Vesper

Bläserensemble
 Schola St. Mariae;
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
 Liturg: Prof. Dr. Dieter Beese

Cantores et pastores cantant

„Dienet einander...und singet Gott dankbar in euren Herzen“
 (1. Petrus 10; Kolosser 3, 16)
 KirchenmusikerInnen und PfarrerInnen des Evangelischen Kirchenkreises Bielefeld singen und spielen gemeinsam.
 BläserInnen des Kirchenkreises spielen unter der Leitung von Sonja Ramsbrock.

Samstag, 13.10.2018, 18.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

*Eintritt: 8,- €/6,- €; Kinder bis einschließlich
 13 Jahre frei*

Bach, Jazz & Beatles

Orgelwerke von Johann Sebastian Bach
 und Improvisationen über Jazz-Standards
 und beliebte Beatles-Songs
 An der Eule-Orgel: David Schollmeyer
 (Bremerhaven)

Bielefelder Konzerttage 2018

**Ev.-luth. Neustädter Marienkirche -
 Kath. Pfarrkirche St. Jodokus - Ev.-Reformierte Süsterkirche**
Sonntag, 28.10. bis Sonntag, 04.11.2018

Sonntag, 28.10.2018, 11.30 Uhr
Neustädter Marienkirche

*Im Klingelbeutel wird um eine Spende für
 die Kirchenmusik im Evangelischen Stadt-
 kantorat gebeten.*

**Ökumenischer Gottesdienst mit Eröffnung
 der Bielefelder Konzerttage 2018**

u. a. Johann Sebastian Bach, Missa A-Dur
 BWV 234
 Schola St. Jodokus, Leitung: Georg Gusia
 Solisten; Marienkantorei;
 Camerata St. Mariae
 Leitung: Ruth M. Seiler
 Liturgie und Predigt: PfarrerInnen des
 Ökumenischen Innenstadtkonvents

Sonntag, 28.10.2018, 16.00 Uhr
Kath. Pfarrkirche St. Jodokus

Eintritt

Chorkonzert

Messkompositionen von
 Robert Schumann (Messe c-Moll),
 Anton Bruckner (Messe d-Moll)
 Solisten; Kammerchor St. Jodokus
 Helmut Schröder, Orgel
 Leitung: Georg Gusia

Mittwoch, 31.10.2018, 18.00 Uhr (!)
Neustädter Marienkirche

*Im Klingelbeutel wird um eine Spende für
 die Kirchenmusik im Evangelischen Stadt-
 kantorat Bielefeld gebeten.*

**Reformationsgottesdienst im Rahmen der
 Bielefelder Konzerttage 2018**

mit Entpflichtung von Superintendentin
 Regine Burg und Einführung des neuen
 Superintendenten
 u. a. Johann Sebastian Bach: „Erhalt uns,
 Herr, bei deinem Wort“ BWV 126
 Solisten; Marienkantorei;
 Camerata St. Mariae
 Leitung: Ruth M. Seiler
 Liturgin: Präses Annette Kurschus
 Predigt: Superintendent N. N.

Donnerstag, 01.11.2018, 10.00 Uhr
Kath. Pfarrkirche St. Jodokus

Donnerstag, 01.11.2018, 17.00 Uhr
Kath. Pfarrkirche St. Jodokus

Eintritt

Samstag, 03.11.2018, 19.00 Uhr
Kath. Pfarrkirche St. Jodokus

Eintritt

Sonntag, 04.11.2018, 10.15 Uhr
Reformierte Süsterkirche

Sonntag, 04.11.2018, 17.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

*Eintritt: 25,- €/18,- € Mittelschiff nummeriert;
 16,- €/12,- € Seitenschiffe und Hoher Chor
 unnummeriert; Hörplätze und Schüler ab
 14 Jahre sowie Studenten bis 30 Jahre 5,- €;
 Kinder bis einschließlich 13 Jahre frei
 Vorverkauf ab 04.10.2018 bei der Tourist-
 Information, bei konticket im Loom und im
 Evangelischen Stadtkantorat (ev.stadtkanto-
 rat@kirche-bielefeld.de; 05 21 / 17 59 39)*

Gottesdienst an Allerheiligen
 Bläserchöre des
 Evangelischen Stadtkantorates
 Leitung: Thomas Bronkowski und
 Ruth M. Seiler
 Georg Gusia, Orgel

Orgelkonzert
 Francois Couperin,
 Messe pour les paroisses
 Choralschola St. Jodokus
 Helmut Schröder, Orgel
 Leitung: Georg Gusia

Chorkonzert
 Josquin des Prez, Missa „Ave maris stella“
 Ernst Pepping, Deutsche Messe
 Vokalkreis St. Jodokus
 Leitung: Georg Gusia

Abschlussgottesdienst
 Psalmgesänge von Heinrich Schütz bis
 Thomas Riegler
 Bielefelder Kinderkantorei
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
 Predigt: Prof. Dr. Andreas Lindemann

Abschlusskonzert
 Johann Sebastian Bach,
 Messe in h-Moll BWV 232
 Melanie Kreuter, Sopran;
 Dagmar Linde, Alt;
 N. N., Tenor;
 Tobias Scharfenberger, Bass
 Bielefelder Vokalensemble und
 Jugendvokalensemble VokalTotal
 Camerata St. Mariae
 Leitung: Ruth M. Seiler

GOTTESDIENST MIT MINIS, MAXIS UND ERWACHSENEN / VORBEREITUNGSKREIS

Kontakt: Pfarrerin Christel Weber, Tel.: 6 79 05

Monatliche Vorbereitungstreffen in der Regel am Donnerstag vor dem zweiten Sonntag eines Monats um 20.15 Uhr.

Der aktuelle Abendtermin wird mit dem Kreis vereinbart.

JUGENDGRUPPEN**Kinder und Jugendarbeit in der Nachbarschaft 01**

Die Stelle ist zur Zeit nicht besetzt und wird ausgeschrieben.

Näheres zur Jugendkirche Luca, Gunststraße 20, 33613 Bielefeld

Kontakt: Simone Osterhaus, Tel.: 3 29 41 28, und unter <http://luca-bielefeld.de/>

Christliche Pfadfinderschaft Ravensberg

Kontakt: Bundesführer Roman Becker

E-Mail: Roman@cp-ravensberg.de;

Stammesführer Hendrik Aufderstroth

E-Mail: hendrik@cp-ravensberg.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.cp-ravensberg.de.

SENIORENKREISE**Abendkreis der Frauen**

Kontakt: Erika Grothaus, Tel.: 17 78 64, Ursula Rullkötter, Tel.: 6 66 73

Termin: 1. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr,

Gemeinderaum im Gemeindehaus, Papenmarkt 10 a

04.07.2018 Ein fröhlich, gemütlicher Sommerabend mit mitgebrachten Leckereien, kühlen Getränken und kleinen Geschichten

01.08.2018 Wir machen Sommerpause

05.09.2018 Peter Salchow erzählt über den „Alten Westen“ in Bielefeld

10.10.2018 Ein Abend mit Vikarin Heike Stöcklein

Kaffeeklatsch für Seniorinnen und Senioren

Kontakt: Margrit Stekar, Tel.: 2 35 45

Termin: 14-tägig donnerstags, 15.00 Uhr, Foyer im Gemeindehaus, Papenmarkt 10 a

05.07. / 02.08. / 16.08. / 30.08. / 20.09. / 11.10. / 25.10.

Begegnungszentrum Kreuzstraße

Diakonie für Bielefeld gGmbH, Kreuzstraße 19 a, 33602 Bielefeld

Kontakt: Silvia Skorzenski, Tel.: 98 89 24 40

E-Mail: silvia.skorzenski@diakonie-fuer-bielefeld.de

Café: Montag - Freitag und letzter Sonntag im Monat, 13.00 - 17.30 Uhr,

Veranstaltungsprogramm: auf Anfrage

Beratung in sozialen Fragen: Montag - Freitag nach vorheriger Absprache

Lutherstift

Kreuzstraße 21, 33602 Bielefeld, Tel.: 9 65 93-0

Mittagstisch: 12.00 - 13.00 Uhr

Anmeldung bis 10.00 Uhr unter Tel. 9 65 93-14

Weitere Termine im Lutherstift:

Mittwoch, 11. Juli 2018

Sommerfest ab 16.30 Uhr im Garten

Samstag, 18. August 2018

Flohmarkt ab 14.00 Uhr im Garten

Mittwoch, 17. Oktober 2018

Herbstfest ab 16.30 Uhr im Saal

GESPRÄCHSKREISE

Gemeindestammtisch

Gaststätte „Alt Bielefeld“, Obernstraße 12, 33602 Bielefeld

Verantwortlich: Gisela Epmeyer

Termin: 1. Montag im Monat, 20.00 Uhr
02.07. / 06.08. / 03.09. / 01.10.

Literaturkreis

Gemeinderaum im Gemeindehaus, Papenmarkt 10 a

Leitung: Karin Saur

Termin: Donnerstags, 19.30 Uhr, am:

12. Juli Hans Löffler
„Die scheinbaren Verwandlungen eines Bürgers“
(Wege, Gedichte, Geschichten)
Referent: Christian Oberhaus

August: **Ferien**

13. Sept. Esther Maria Magnis, „Gott braucht dich nicht“
Referentin: Pfarrerin Christel Weber

18. Oktober Irena Wielgat, „Als Kind versklavt“
Referentin: Merret Wohlrab

BESUCHSDIENSTE

Besuchsdienstkreis

Leitung: Dr. Folker Janssen, Tel.: 17 95 55,
Treffen nach Absprache

Bezirkshelferkreise

Bezirk Neustadt Marien: nach Absprache

Bezirk Paul-Gerhardt: nach Absprache

GEMEINDEBEIRAT

Kommissarische Vorsitzende:
Frauke Güllemann, Tel.: 10 48 84

MARIENCAFÉ

Kontakt: Christa Gräßlin, Tel.: 14 29 70
E-Mail: christa@graesslin.net
Unser Team freut sich auf Sie!

KIRCHENMUSIK IM EVANGELISCHEN STADTKANTORAT BIELEFELD

Bielefelder Kinderkantorei, Neubau der Süsterkirche, Güsenstraße 16

1. Gruppe (4 - 9 J.): dienstags, 16.15 - 17.00 Uhr,

MaD (9 - 14 J.): dienstags, 17.00 - 18.15 Uhr

Leitung: KMD Ruth M. Seiler

VokalTotal (Jugendvokalensemble, 14 - 20 J.)

Neubau der Süsterkirche, Güsenstraße 16

Dienstags, 18.15 - 19.30 Uhr

Leitung: KMD Ruth M. Seiler

Marienkantorei, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10 a

Donnerstags, 19.45 - 22.00 Uhr

Leitung: KMD Ruth M. Seiler

Stimmproben nach Vereinbarung dienstags

Bielefelder Vokalensemble, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10 a

Freitags, 20.00 - 22.00 Uhr (vierzehntägig) und nach Vereinbarung

Leitung: KMD Ruth M. Seiler

Kirchenchor der Reformierten Gemeinde, Gemeindehaus Süsterplatz 2

Dienstags, 19.45 - 21.15 Uhr

Leitung: Christiane Krause, Tel.: 14 29 68, christiane.krause@bitel.net

Bläserkreis der Marienkirche, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10 a

Freitags, 19.00 - 20.30 Uhr

Leitung: KMD Ruth M. Seiler (Interimsleitung),

Kontakt: Ulrich Grothaus, Tel.: 5 21 32 61, ulrich.grothaus@web.de

Posaunenchor der Reformierten Gemeinde,

Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10 a

Dienstags, 20.00 - 21.30 Uhr

Leitung: Thomas Bronkowski, Tel.: 01 76/62 67 96 84

**Konten der Neustädter Marien-Kirchengemeinde:
Sparkasse Bielefeld**

Allgemeine Spenden: Ev. Kirchenkreis Bielefeld

IBAN.: DE61 3506 0190 2006 6990 68 mit Vermerk: „Neustadt Marien“

Sonderkonto Orgel:

IBAN: DE36 4805 0161 0002 1469 26

Freundeskreis Kirchenmusik:

IBAN: DE65 4805 0161 0002 1399 05

Förderverein Kindertagesstätte Paul-Gerhardt:

IBAN: DE25 4805 0161 0069 0252 29

Förderkreis Kindertagesstätte Neustadt:

IBAN: DE 92 4805 0161 0002 1534 84

Sonderkonto Diakonie:

IBAN: DE40 4805 0161 0002 1322 07

REISEN soll begeistern.
Wir sorgen dafür – seit 30 Jahren.



Preiswerte Flüge weltweit
Kreuzfahrten | Sport- und Aktivreisen
Pauschal- und Wellnessreisen
Jugend- und Studententarife
Hotels und Ferienwohnungen | Mietwagen
Interessante Studienreisen
Nachhaltige Reisen

Chamäleon
Die Reise Ihres Lebens.

Reisebüro

kleine Fluchten

Reisebüro kleine fluchten | Rohrteichstraße 33 | 33602 Bielefeld | fon 0521.6 61 99 | www.kleinefluchten-bielefeld.de

Erlesener
Schmuck
aus
Trauringen

Wir beraten Sie
fachmännisch

Boeger

UHREN • SCHMUCK • SILBERWAREN
Eigene Werkstätten

Tel. 1 57 35 • Gadderbaumer Str./am Betheleck • Bielefeld

Kanzlei
SCHMÜCKER

Rechtsanwalt
Ulrich Schmücker

Fröbelstraße 67 • 33604 Bielefeld

Tel. 0521 521 62-66/-67

Fax 0521 521 62-68

info@ra-schmuecker.de

www.ra-schmuecker.de



Das Tageshaus

Selbstbestimmt • Leben im Alter



Tagespflege in Ost und West

Tagespflege *Wilbrandstraße*

Wilbrandstraße 19a,
33604 Bielefeld
Tel. 28 60 55

Tagespflege *Voltmannstraße*

Voltmannstraße 138,
33613 Bielefeld
Tel. 45 36 84 75

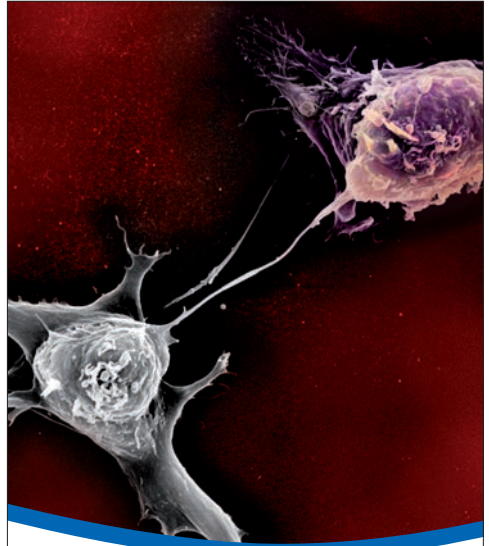
Ambulante Pflege

Betreuung und Pflege zuhause

Niederwall 65, 33602 Bielefeld
Tel. 96 75 08 30



www.tageshaus-bielefeld.de



Sonderausstellung

Stammzellen - Ursprung des Lebens

11|03 - 10|06|2018



namu

informativ | spannend | anders

Naturkunde-Museum
Bielefeld – Spiegelhof
Kreuzstraße 20
33602 Bielefeld
fon (0521) 51 67 34
www.namu-ev.de

Theologie für alle!

Der Bibelkreis, der zuletzt unter der Leitung von Pfarrer Dirks i. R. stand, hat sich in der bisherigen Form aufgelöst. Wir danken Pfarrer Dirks von Herzen für sein Engagement, seine fundierte Vorbereitung und seine Kreativität!

Das Interesse an Bibel und theologischen Fragen bleibt bestehen. Deswegen haben wir gemeinsam über eine neue Form nachgedacht, die offen ist für alle, d. h. keine Vorkenntnisse voraussetzt und auch die Möglichkeit eröffnet, nur hin und wieder teilzunehmen. Herausgekommen ist eine Liste von Themenabenden, die in regelmäßigen Abständen stattfinden sollen.

Die „Top Seven“ auf der gemeinsamen Liste sind:

- Ist Gott allmächtig oder ohnmächtig?
- Hat das Christentum einen Absolutheitsanspruch – oder wie halten wir es mit anderen Religionen?
- Ist Gott (auch mal) zornig oder nur barmherzig?
- Wer wird „gerettet“? Alle oder nur die, die glauben?
- Hat Gott für die Welt einen Plan?
- Opfert Gott seinen Sohn? (Braucht er das?)
- Was ist Kirche eigentlich?

Wir laden hiermit zu den ersten Themen-

abenden ein. Sie finden jeweils montags im Gemeinderaum der Mariengemeinde, Papenmarkt 10 a, statt:

24. September 2018, 19.30 Uhr
Ist Gott allmächtig oder ohnmächtig?

5. November 2018, 19.30 Uhr
Was hat Gottes Nase mit Gottes Zorn zu tun?


Ein Kurzvortrag eröffnet den Abend, dann ist Zeit, um der Sache in Bibel und Diskussion auf den Grund zu gehen. Ab und an laden wir eine/n Gastvortragende/n ein. Das geben wir entsprechend bekannt.


Wir freuen uns über lebhaftes Interesse von Jung und Alt!




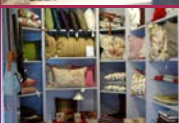
*PfarrerIn Christel Weber,
PfarrerIn Nora Göbel und
Vikarin Heike Stöcklein*

Wir machen Druck und verarbeiten den auch noch!
Fotos, Satz, Buch-, Digital-, Offset-, Siebdruck und Buchbinderei, alles aus einer Hand, **alles aus Brake!**

Anzeigen & mehr, B. Bechtauf
Telefon: 05 21 / 9 72 97 21 · Fax: 05 21 / 7 70 77 33,
Mail: anzeigen.mehr@web.de · Uhlenburgweg 5


Die Geschenkstube
– seit 1936 in Bielefeld –
Exklusive Geschenkideen & Wohnaccessoires




Elisabeth Meyer-Stork
Neustädter Straße 14, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 / 6 46 78
info@die-geschenkstube.de
www.die-geschenkstube.de

Ambulante Pflege

Mit unserer Hilfe leben Sie sicher
umsorgt zuhause



Wir beraten und unterstützen Sie gerne!
Sylke Seek und Manuela Skusa

  **96 74 80**

Hauspflegeverein e.V.



August-Bebel-Str. 133a
33602 Bielefeld

 DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

www.hpvbi.de

seit 1838 in Familienbesitz
Schormann
BESTATTUNGEN



SEIT 6 GENERATIONEN
IMMER PERSÖNLICH FÜR SIE DA

Wir nehmen uns Zeit für alle Ihre
Fragen rund um die Themen
Bestattung und Bestattungsvorsorge.
Sprechen Sie uns an.

Oberntorwall 12 B · 33602 Bielefeld
www.schormann.eu · 05 21 - 96 51 10

BESTATTUNGSHAUS DEPPE

VERTRAUEN ■ ERFAHRUNG ■ TRADITION



HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN

Mit einer Trauvorsorge sichern Sie sich eine würdige Bestattung und entlasten Ihre Angehörigen. Individuell an Ihre Ansprüche angepasst, beraten wir Sie und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen Ihr persönliches Vorsorgekonzept. Nehmen Sie sich Zeit für Ihren letzten Weg.

Wir nehmen uns Zeit für Sie.

OELMÜHLENSTR. 9 ■ 33604 BIELEFELD ■ TEL.: 05 21 - 88 66 66 ■ WWW.BESTATTUNGSHAUS-DEPPE.DE

Homepage: www.neustadt-marien-bielefeld.de

GEMEINDEBÜRO Gemeindesekretärin Antje Wemhöner-Bartling	Papenmarkt 10 a, 33602 Bielefeld Tel.: 05 21 / 6 08 54, Fax: 05 21 / 5 21 73 24 E-Mail: neustadt-marien@kirche-bielefeld.de Mi., 14.30 – 16.30 Uhr / Do., 9.30 – 12.00 Uhr
Pfarrerin und Vorsitzende des Presbyteriums Christel Weber	Papenmarkt 5, 33602 Bielefeld, Tel.: 6 79 05; E-Mail: christel.weber@kk-ekvw.de
Pfarrerin Nora Göbel	Tel.: 91 45 59 01; E-Mail: nora.goebel@kk-ekvw.de
Vikarin Heike Stöcklein	E-Mail: heike.stoecklein@kk-ekvw.de
Finanzkirchmeisterin Stephanie Mense	Tel.: 2 49 55
Baukirchmeister Peter Salchow	Tel.: 12 34 84
Küsterin Almuth Bury	Tel.: 6 08 54 oder 6 88 69
Hausmeister Günter Plutowski	Tel.: 01 77 / 9 60 33 33
Stadt- und Kreiskantorin KMD Ruth M. Seiler	Papenmarkt 10 a, 33602 Bielefeld, Tel.: 17 59 39 E-Mail: ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de www.stadtkantorat-bielefeld.de/ www.kirchenmusik-bielefeld.de
Kinder- und Jugendarbeit	Stelle zur Zeit nicht besetzt
Ev. Kindertageseinrichtung Neustadt Leiterin: Birgit Ott	August-Bebel-Str. 217 a, 33602 Bielefeld, Tel.: 6 84 60 E-Mail: kita-neustadt@kirche-bielefeld.de
Ev. Kindertageseinrichtung Paul-Gerhardt Leiterin: Anke Schwartz	Diesterwegstraße 7, 33604 Bielefeld, Tel.: 2 64 97 E-Mail: kita-paulgerhardt@kirche-bielefeld.de
Diakoniestation Nord/West	Wellensiek 87, 33619 Bielefeld, Tel.: 91 17 70 17 E-Mail: dsnordwest@diakonie-fuer-bielefeld.de
Zentrale Kircheneintrittsstelle - zusätzlich zum Gemeindepfarramt -	Altstädter Kirchstr. 12, Tel.: 5 57 48 15 Di, 12.00 – 14.00 Uhr, und Do, 17.00 – 19.00 Uhr Internet: http://www.kirche-bielefeld.de/.cms/8 E-Mail: kircheneintritt@kirche-bielefeld.de

Neustädter Marienkirche Bielefeld
Samstag, 14.07.2018 - Montag, 10.09.2018

Sciocchezze

Malerei von Rosario de Simone



Bereits zum dritten Mal wird Rosario de Simone mit einer Ausstellung in der Neustädter Marienkirche vertreten sein. Mit „Sciocchezze“, so der neue Ausstellungstitel, geht der Künstler, wie gewohnt, malerisch existenziellen Fragen unseres Daseins nach.

Sciocchezze, ein zweideutiger Begriff, hat im Italienischen im umgangssprachlichen Gebrauch die Bedeutung *Kleinigkeiten / Lappalien*, aber auch *Dummheiten*.

Die Ausstellung zeigt großformatige Ölgemälde sowie Papierarbeiten, die menschliche *Sciocchezze* und „*Vermenschlichung*“ von großen Themen aus der christlichen Ikonographie als Motiv bzw. Vorwand haben.

Bei der ausgestellten Werkauswahl wird spürbar, dass die Frage des Motivs und dessen Inhalte jedoch in den Hintergrund rücken, die Malerei und deren schöpferischer Akt wird selbst zum „Bildmotiv“. Der aufmerksame Betrachter erfasst schnell, dass er in jedem Bild nicht zuletzt eine Feier der (reinen) Malerei vor sich hat.

**Eröffnung Samstag, 14.07.2018, 19.00 Uhr
mit Erläuterung der Malereien und Musik von Vierne bis Kodály**